



v.l.n.r.: Ulrich Schulenburg, Ulf Birbaumer, Peter Horn, Horst Jarka, Herbert Arlt
alle Fotos: Monika Arlt



Elena Viorel, Anette und Peter Horn, Horst und Lois Jarka



v.l.n.r.: Peter Kirsch, Reinhold Schrapfeneder, Fikret Durusoy, Alexandr Belobratow, Gertrude Durusoy,
Ulf Birbaumer

Jura Soyfer - weltweit

Neues Konzept

Die Jura Soyfer Gesellschaft kann seit ihrer Gründung im Jahre 1988 auf eine erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken. Höhepunkte waren die Gedenkveranstaltung zum 50. Todestag im Jahre 1989, die Symposien in Wien (1989, 1997, 1998, 2001, 2006), Saarbrücken, University of California at Riverside, Paris, Prag, Florenz, Bergen (Norwegen), Wien/ Weimar/ Gedenkstätte Buchenwald/ Jena, Izmir, Novi Sad (die auch dokumentiert wurden), die Ausstellung zum Thema „Jura Soyfer und Theater“ (1992 vom damaligen Bundeskanzler Vranitzky im Österreichischen TheaterMuseum eröffnet und anschließend in über 30 Ländern präsentiert), die Homepage „Jura Soyfer“ 1996 (www.soyfer.at), die vierbändige Buchausgabe 2002, Übersetzungen und Veranstaltungen in über 30 Ländern, Hunderte durchgeführte und betreute Projekte (darunter die virtuelle Ausstellung zu Jura Soyfer, Veranstaltungen in Schulen, Vorträge an Universitäten und Kultureinrichtungen, Hörspiele, Filme etc.). Unterstützt wird die Jura Soyfer Gesellschaft dabei von Mitgliedern aus über 40 Ländern (darunter prominente WissenschaftlerInnen, KünstlerInnen, PolitikerInnen), aber auch einer Reihe österreichischer und internationaler Förderer.

In der Zeit seit 1988 hat sich die Öffentlichkeit grundsätzlich gewandelt. Der Vorstand der Jura Soyfer Gesellschaft hat mir der Vorstandssitzung vom 4. April 2006 eine neue Kommunikationsstrategie diskutiert und einstimmig beschlossen. Das seit den 80er Jahren erarbeitete einmalige Potential, zu dem Herbert Steiner, Heinz Kommenda, Otto Tausig, Elisabeth Campagner, Ulf Birbaumer, der Thomas-Sessler-Verlag und viele andere wesentliches beitragen, soll in neuer Weise genutzt werden.

„Jura Soyfer in Sprachen der Welt“ (Symposium)

Eine erste Bilanz wurde im Rahmen der Veranstaltungen zum Thema „Jura Soyfer in Sprachen der Welt“ gezogen, die am 3. Oktober 2006 in der Volkshochschule Brigittenau von Direktor Walter Schuster (VHS Brigittenau), Direktor Schulenburg (Sessler-Verlag) und Ulf Birbaumer